Prisma wfo.auer

Informationsblatt der Wirtschaftsfachoberschule Auer

www.wfo-auer.it - wfo.auer@schule.suedtirol.it

64/März 2020

Generation €uro Students' Award



Die OeNB organisiert in Kooperation mit der EZB und anderen Notenbanken des Eurosystems den "Generation €uro Students' Award". Dieser Wettbewerb richtet sich an Jugendliche der letzten beiden Jahrgänge weiterführender Schulen und soll diesen die Möglichkeit bieten, sich mit dem Eurosystem und der Geldpolitik vertraut zu machen.

Wir, Florian, Aaron und Laura (4A und 4B), nehmen an einem Wettbewerb der EZB teil. Unterstützt und beraten werden wird dabei von Prof. Veronika Köhl. Als erstes mussten wir an einem Quiz teilnehmen. Nach erfolgreichem Abschluss erhielten wir die Nachricht, dass wir uns für die nächste Runde

qualifiziert haben. Unsere Aufgabe war, ein kreatives Video zu erstellen, in welchem wir einen Leitzinssatz bestimmen und diese Entscheidung auch begründen. Mit diesem Video haben wir es erneut in die nächste Runde geschafft! Wir fahren somit am 18. März nach Wien, wo das große Finale des Generation-Euro-Wettbewerbs stattfinden wird. Wir werden uns gut darauf vorbereiten!



Politische Bildung

Auch heuer beteiligte sich die WFO Auer wieder am Quiz "Politische Bildung". Ziel dieses jährlich statfindenden Wettbewerbes ist es, Schüler*innen zu motivieren, sich mit der Geschichte Südtirols, Italiens und der EU und tagespolitischen Ereignissen auseinanderzusetzen.

An unserer Schule fand die Vorauswahl für den Landeswettbewerb am Dienstag, 17. Dezember statt. Zahlreiche Schüler*innen des Bienniums und des Trienniums nahmen daran teil. Die 3 Erstplatzierten der beiden Kategorien standen dann fest:

- 1. Biennium: Lukas Kuntner (1B), Alex Goldin (2A) und Daniel Mair (2B)
- 2. Biennium und 5. Klassen: Hannes Frasnelli (3B), Alex Piazzolla (5A) und Tobias Unterhauser (5B)

Am 18. Februar nahmen die sechs Schüler dann am Landeswettbewerb "Quiz Politische Bildung" an der WFO Bozen teil. Vor allem die Schüler des 1. Bienniums haben dabei sehr gut abgeschnitten: 3. Platz Daniel Mair und 4. Platz Alex Goldin. Wir gratulieren!



Begegnung Schule-Unternehmen: Europa sind wir alle



Die Klassen **4A** und **4B** nahmen am Montag, 27. Jänner am Zusammentreffen zwischen Vertretern der Wirtschaft und Schüler*innen der Fachoberschulen für Wirtschaft Bozen und Auer zum Thema "Europa sind wir alle – L'Europa siamo tutti noi – We all are Europe" teil.

Die Veranstaltung war wie immer dreisprachig; damit soll klar aufgezeigt werden, wie wichtig Sprachkenntnisse sind. Inhaltlich arbeiteten die drei Referent*innen das Tagungsthema in ihren Kurzvorträgen aus unterschiedlichen Blickwinkeln auf:

Andreas Tauber, CFO Hoppe AG: "Brexit – was dann? Mögliche Folgen für Unternehmen am Beispiel von HOPPE" (in deutscher Sprache),

Eva Kaneppele, Juniorchefin Ritterhof Weingut-Tenuta/Brennereien Roner AG: "We all are European – Take your chance and use it" (in englischer Sprache),

Klaus Pomella, geschäftsführender Gesellschafter Rossin GmbH: "Export per piccole e medie imprese – grazie anche all'UE" (in italienischer Sprache).

Bei einer abschließenden Diskussion waren die Schüler*nnen dazu aufgefordert ihre Fragen und Meinungen zu diesem Thema zu äußern.

Die Zusammenarbeit zwischen Schulen und Unternehmerverband zum Zwecke der "Begegnung Schule-Unternehmen" besteht nun schon seit vielen Jahren. Ziel ist es, die Bedürfnisse der

Schulen und der Unternehmen aufeinander abzustimmen um eine bestmögliche Ausbildung der SchülerInnen zu garanieren. Auf dem Programm stehen dabei Betriebsbesuche, Expertenunterrichte, Projekte, die Hilfe bei der Suche nach Praktikumsplätzen, sowie Großveranstaltungen wie diese zum Thema "Europa sind wir alle".

Stütz- und Förderwoche 16.01. - 21.01.2020

Auch in diesem Schuljahr wurde der reguläre Unterrichtsverlauf für einige Tage unterbrochen um Stütz- und Förderkursen für die 1., 2. und 3. Klassen Platz zu machen. Während in den Fächern Deutsch, Italienisch, Englisch, Spanisch, Mathematik, Physik/Chemie, Biologie, BWL, Recht/Wirtschaft und Volkswirtschaft Schüler*nnen mit Lücken die Gelegenheit hatten, diese aufzuholen, boten interessante Förderkurse die Möglichkeit, Unterricht einmal ganz anders zu erfahren. So konnten die SchülerInnen ohne Leistungsdruck Kurse besuchen, welche ihren Neigungen und Interessen entsprechen. So gab es Kreativkurse wie eine Häkel- und Malwerkstatt und einen Töpferkurs. Kurse in englischer Sprache, ein Schachkurs, ein Ressourcentraining zum Kennenlernen der eigenen Stärken und Schwächen, ein Erste-Hilfe-Kurs und ein Schachkurs standen im Angebot. Zulauf hatten auch die Erforschung der Geldpolitik und die Orientierungsmöglichkeiten mit Geocaching. Traditionell natürlich auch gern besuchte Sportkurse: Sportklettern, Tanzen, Yoga, Sportmassage, Ballspiele und für einige "Auserwählte" ein Wintersportmix mit Schneeschuhwandern, Lawinenkunde, Eisstockschießen, Eishockey und Vieles mehr.



Handysammlung der Klasse 2A erfolgreich abgeschlossen

Bereits im November riefen die Schüler*innen der Klasse 2A dazu auf, alte oder nicht mehr benutzte Handys für einen guten Zweck zur Verfügung zu stellen. Handys beinhalten viele wertvolle Rohstoffe, welche wiederverwendet werden können. Mit dem Entgeld dieser Aktion können Familien in Notlagen unterstützt werden.

Bei unserer Handysammlung konnten wir über 100 Handys einsammeln. Die Schülerin Laura Pichler hat allein 30 Handys mitgebracht. Professor Moscon hat dann die Handys persönlich in einem Innsbrucker Postamt abgegeben. Die Handys werden recycelt bzw. repariert und für einen guten Zweck eingesetzt. Begleitet und unterstützt wurde das Projekt von den Lehrpersonen Hannes Perwanger, Bettina Stangl und Marion Moscon.



Betriebspraktikum der 4. Klassen - 13.01. - 24.01.2020

Zwei Wochen lang tauschen alljährlich die Schüler*innen der **3. und 4. Klassen** die Schulbank gegen einen Arbeitsplatz ein. Während die 4. Klassen ihr Praktikum schon hinter sich haben (13.01.-24.01.20), werden die Schüler*innen der 3. Klassen am Ende des Schuljahres ihre ersten Praxiserfahrungen machen.

Auf diese Weise erhalten die Schüler*innen die Gelegenheit, die Praxis kennenzulernen und sich einen Eindruck über das zukünftige Arbeitsfeld zu verschaffen. Ausgewählt werden die Betriebe von den Schüler*innen selbst, der Arbeitsbereich muss allerdings einen Bezug zum Lehrplan und zu den Unterrichtsinhalten des Schultyps aufweisen. Von den Schüler*innen werden die unterschiedlichsten Betriebe ausgesucht: Geldinstitute, öffentliche Verwaltung (vorwiegend Gemeindeämter), Handels- und Dienstleistungsbetriebe, Industrie- und Handwerksbetriebe.

Die Schüler*innen werden dabei von zwei Tutoren betreut: einem Tutor vor Ort und einer Lehrperson des Klassenrats. Dieser besucht die Schüler*innen am Arbeitsplatz und pflegt die Kontakte zum Betrieb. Schüler*innen und Betriebe sind dazu angehalten, eine schriftliche Rückmeldung abzugeben.

Wir möchten uns auf diesem Wege bei allen Unternehmen welche im Zeitraum 13.01. – 24.01.20 bereit waren, Schüler*innen der 4. Klassen unserer Schule für ihr Praktikum aufzunehmen, herzlich bedanken. Die Zusammenarbeit zwischen Betrieb und Schule ist nötig, um immer wieder Rückmeldungen zu erhalten und so den Einstieg der Schüler*innen in die Arbeitswelt zu erleichtern.

Firma	Sitz	
A.S.D. Unterland Fitness	Tramin	
Auto Pichler	Tramin	
F.E.A. srl autoricambi	Bozen	
Famiglia Cooperativa	Cavalese	
Foppa GmbH	Neumarkt	
Gemeinde Altrei	Altrei	
Gemeinde Neumarkt	Neumarkt	
Global Solution Snc	Neumarkt	
Höller GmbH	Leifers	
Josef Lona @ Co. GmbH	Auer	
Kaufmann GmbH	Branzoll	
Kellerei Tramin	Tramin	
P-Dach GmbH	Neumarkt	
Rothoblaas	Kurtatsch	
Südtiroler Sparkasse	Neumarkt	
Südtiroler Sparkasse	Bozen	
Südtiroler Sparkasse	Tramin	
Südtiroler Sparkasse	Auer	
Südtiroler Sparkasse	Bozen	
Tourismusverein Aldein&Radein	Aldein	
Unterland Consult KG	Neumarkt	
Würth	Neumarkt	

Sprachenvielfalt in der WFO Auer



Aufgrund der Globalisierung, des grenzüberschreitenden Handels und der damit verbundenen Verflechtung der Volkswirtschaften aus unterschiedlichen Sprachräumen miteinander, spielen die Sprachen als Kommunikationsmittel in der Wirtschaft eine große Rolle. Vor allem im Schwerpunkt "Weltwirtschaft und Handel" unserer Schule wird deshalb viel Wert auf die linguistischen Fächer und das Erlernen von Fremdsprachen gelegt.

Zur Vertiefung der im Unterricht behandelten Themen fand Ende Jänner in den beiden Klassen 2B und 3B ein Workshop zum Thema Mehrsprachigkeit statt. Dieser wurde auf Einladung von Frau Prof. Mössler von zwei Mitarbeitern des Instituts für Sprachwissenschaft der Europäischen Akademie (EURAC) gestaltet.

Als Einführung in die Thematik wurden einige allgemeine Informationen vermittelt: Weltweit werden fast 7000 Sprachen gesprochen; diese stammen aus unterschiedlichen Sprachfamilien mit zahlreichen Alphabeten, zudem gibt es in jeder Sprache zahlreiche Dialekte und andere Sprachvarietäten.

Sodann konnten wir Schüler*innen der 3 B in Kleingruppen unsere Sprachkompetenzen erpro-

ben und versuchen Texte in gänzlich unbekannten Sprachen zu erschließen. Dies gelang schließlich recht gut durch bestimmte Übersetzungsstrategien. International genormter Symbole, Fotos, Textstruktur und Ähnliches wurden wie Mosaiksteine zu einem Ganzen zusammengefügt, am Schluss hatte jede Gruppe das Wesentliche aus dem Text erfasst. Die

Präsentation der Arbeitsergebnisse erfolgte in allen fünf Sprachen, die bei uns in der WFO unterrichtet werden: Deutsch, Italienisch, Englisch, Französisch und Spanisch.

Dieser Workshop war nicht nur aus linguistischer Sicht interessant, er zeigte auf, wie wichtig die Sprachen als Mittel der Kommunikation sind und welche Rolle ihnen auch heutzutage trotz der Weltsprache Englisch sowie zahlreicher digitaler Übersetzungsmittel immer noch zugemessen wird.

Für uns Schüler*innen der 2 B gab es interessante Übungen, in denen wir über unseren eigenen Bezug zu Sprachen nachdenken mussten. Außerdem kamen wir auch mit vielen neuen Sprachen und Wörtern in Kontakt und machten dementsprechende Merkübungen. Zum Abschluss wurde uns noch ein Video über einen Engländer gezeigt, der mühelos 11 Sprachen beherrscht.

Eine Wanderausstellung "Sprachenvielfalt – in der Welt und vor unserer Haustür", welche einige Wochen lang in unserem Foyer zu sehen war, bildete den Rahmen für diese beiden Workshops. So konnten auch die anderen Klassen unserer Schule sich auf kreative Weise mit dem Thema Sprachen auseinandersetzen.

Im Frühjahr wird das Projekt "Mehrsprachigkeit" fortgeführt, dann werden die Schüler*innen der 2 B und 3 B durch verschiedene Aktivitäten Vielfalt und Bedeutung von Sprache und Kommunikation erkennen und auch für die anderen Schüler*innen sichtbar machen. Dabei sollen Neugier und Interesse für fremde Sprachen und Kulturen geweckt und eine positive Akzeptanz der sprachlichen und kulturellen Vielfalt gefördert werden.

Alex Tschager (3 B), Daniel Mair und Julian Kalser (2 B), Prof. Mössler

Operation Daywork: Wir sind dabei!

Auch heuer werden wieder engagierte Schüler*innen unserer Schule am Projekt OD teilnehmen und am **17. April** ihre Arbeitskraft für einen guten Zweck einsetzen.

Operation Daywork ist ein gemeinnütziger Verein, der von Oberschüler*innen aus Südtirol getragen wird. Der Verein hat sich zum Ziel gesetzt aktives



Bürgertum und Solidarität zu fördern und die Jugendlichen anzuregen, sich kritisch mit sich und der Welt auseinanderzusetzten. OD wird unterstützt vom Amt für Entwicklungszusammenarbeit, dem Amt für Jugendarbeit, dem Ufficio Politiche giovanili und dem Deutschen Schulamt der Autonome Provinz Bozen, sowie dall'Incarico Speciale per le politiche giovanili der Autonome Provinz Trient.

Die bei der Operation Daywork Vollversammlung am 24.05.2019 anwesenden Schüler*innen haben entschieden und den **OD Menschenrechtspreisträger 2019/2020** gewählt: die Organisation **Youth of Sumud (At-Tuwani, Hebron-Westjordanland).**

Youth of Sumud (YOS) ist eine informelle Gruppe, die im Jahr 2017 gegründet wurde und aus etwa 20 palästinensischen Mädchen und Jungen zwischen 15 und 22 Jahren besteht. Sie setzt sich unter anderem für den gewaltfreien Schutz und die Überwachung von Menschenrechtsverletzungen im südlichen Hebron-Gebiet ein.

Das Projekt wird am 18. März in der Aula Magna vorgestellt, anwesend sein werden Vertreter der Gruppe aus Palästina. Zudem stellt die Organisation Unterrichts- und Anschauungsmaterial zur Verfügung, damit die Schulen einen Einblick in das Projekt erhalten können. Ziel ist es, jungen Menschen ein kritisches Bewusstsein für die Ursachen von sozialen Ungerechtigkeiten zu entwickeln und jugendlichen Aktivismus zu fördern.

Matura: 2. schriftliche Arbeit und externe Fächer

Die staatliche Abschlussprüfung im Schuljahr 2019/2020 rückt immer näher und somit auch die Rahmenbedingungen immer konkreter. So wurden am 30. Jänner die Fächer der zweiten schriftlichen Arbeit und die Fächer, die den externen Mitgliedern der Prüfungskommissionen zugeteilt sind, veröffentlicht. An unserer Schule betrifft somit die zweite schriftliche Arbeit die Betriebswirtschaftslehre im Schwerpunkt VFM und Betriebswirtschaft und Geopolitik sowie Englisch im Schwerpunkt WH, die sogenannten "externen Fächer" werden für beide Schwerpunkte Betriebswirtschaft, Englisch und Italienisch sein.

Am Mittwoch, <u>17. Juni um 08:30 Uhr</u> beginnt die Abschlussprüfung mit der ersten schriftlichen Prüfung.

Snowday

Am 8:00 Uhr in der Früh ging es los. Alle Schüler*innen der 2. Klassen der Schulgemeinschaft WFO und OFL stiegen in die Busse und ab ging es nach Reinswald.

Bei traumhaft schönem Wetter und besten Schneeverhältnissen fand der Wintersporttag der 2. Klassen in Reinswald statt. Ob mit Ski oder Rodel ging es den ganzen Tag auf und ab auf den Pisten vom Sarntal. Für Schüler*innen und Lehrpersonen Spaß und Freude pur!



Unsinniger Donnerstag – Traditionelles Broomballturnier

Die vielen bunten Masken und der große Einsatz der gesamten Schulgemeinschaft machten das Turnier wieder zu einem Highlight im Schuljahr! Am 20. Februar, dem Unsinnigen Donnerstag, trafen sich alle Klassen der WFO Auer auf dem Eislaufplatz um sich beim Broomballturnier zu messen. Alle Schüler*innen und Lehrpersonen waren dazu eingeladen, gut gelaunt und "stilvoll" gekleidet teilzunehmen und die Akteure anzufeuern. Die Klassen wählten wie gewohnt ein Motto aus nachdem sie sich verkleideten und präsentierten sich so einer strengen Jury. Das Turnier war ein großer Erfolg: Sieger des Broomballturniers wurde die Klasse 2A und die Klasse 5B wurde



als Hippies zur bestkostümierten Klasse gewählt. Erstmals seit langem konnte die Lehrer*innenmannschaft im Spiel gegen die Auswahl "5. Klassen" siegreich (dank torkräftiger Unterstützung unseres Supplenzlehrers Leopold Moling) vom Platz gehen.



Volleyball Landesmeisterschaft Junioren Mädchen

Unsere Schülerinnenmannschaft aus WFO und OFL hat sich tapfer geschlagen: gemeinsam haben sie das Viertelfinale erreicht. Wir gratulieren!



Reisen, Reisen...

Zeit und Ziele für die Sprachen-, Kultur- und Maturareisen stehen fest.

Kultureise 3A/3B

Rom

05.05. - 08.05.2020

Begleitpersonen: Veronika Köhl, Norbert Sparer

Zugreise



Sprachreise 3A/3B

Dublin/Irland

03.05. - 09.05.2020

Begleitpersonen: Ulrike Winkler, Amanda Rando

Flugreise



Maturareise Klasse 5A

Lissabon/Portugal

04.05. - 08.05.2020

Begleitpersonen: Agatha Sparber, Stefan Gasser

Flugreise



Maturareise Klasse 5B

Andalusien/Spanien

04.05. - 08.05.2020

Begleitpersonen: Barbara Curti, Markus Platter

Flugreise



 $\label{eq:bildnachweise: bildnachweise: travelbook.de, context travel.com, kurier.at, vtours.com$

Termine zum Vormerken



11.03.2020 Klassenratsitzungen A-Zug

18.03.2020 Klassenratsitzungen B-Zug

01.04.2020 2. Elternsprechtag von 08:00 - 12:00 und 14:00 - 16:00 Uhr

Stützkurse im 2. Semester 2019/2020

Montag, 17.02.20				
Mittwoch, 18.03.2020				
Montag, 06.04.20				
Mittwoch, 15.04.20				
Montag, 02.03.2020				
Mittwoch, 25.03.2020				
3.+4.+5. Klassen Mittwoch, 22.04.2020 14.10 - 15.50 Curti Barbara Mittwoch, 29.04.2020 14.10 - 15.50 Curti Barbara Montag, 11.05.2020 14.10 - 15.50 Winkler Ulrike Mathematik 1. + 2. Klassen Jeden Montag 14.10-15.50 Moscon Marion 3. + 5. Klassen Jeden Dienstag 15.50-16.40 Sani Cristina 4. Klassen Montag, 16.03.2020 Mittwoch, 25.03.2020 Mittwoch, 21.04.2020 14.10-15.50 Sani Cristina Spanisch/Französisch Montag, 02.03.2020 Montag, 02.03.2020				
Mittwoch, 29.04.2020 14.10 - 15.50 Curti Barbara Montag, 11.05.2020 14.10 - 15.50 Winkler Ulrike Mathematik 1. + 2. Klassen Jeden Montag 14.10-15.50 Moscon Marion 3. + 5. Klassen Jeden Dienstag 15.50-16.40 Sani Cristina 4. Klassen Montag, 16.03.2020 Mittwoch, 25.03.2020 Mittwoch, 21.04.2020 14.10-15.50 Sani Cristina Spanisch/Französisch Montag, 02.03.2020 Montag, 02.03.2020				
Mathematik 14.10 - 15.50 Winkler Ulrike 1. + 2. Klassen Jeden Montag 14.10-15.50 Moscon Marion 3. + 5. Klassen Jeden Dienstag 15.50-16.40 Sani Cristina 4. Klassen Montag, 16.03.2020 Mittwoch, 25.03.2020 Montag, 06.04.2020 Mittwoch, 21.04.2020 14.10-15.50 Sani Cristina Spanisch/Französisch Montag, 02.03.2020 Montag, 02.03.2020 Montag, 02.03.2020				
Mathematik 1. + 2. Klassen Jeden Montag 14.10-15.50 Moscon Marion 3. + 5. Klassen Jeden Dienstag 15.50-16.40 Sani Cristina 4. Klassen Montag, 16.03.2020 Mittwoch, 25.03.2020 Montag, 06.04.2020 Mittwoch, 21.04.2020 14.10-15.50 Sani Cristina Spanisch/Französisch Montag, 02.03.2020 Montag, 02.03.2020 Montag, 02.03.2020				
1. + 2. Klassen Jeden Montag 14.10-15.50 Moscon Marion 3. + 5. Klassen Jeden Dienstag 15.50-16.40 Sani Cristina 4. Klassen Montag, 16.03.2020 Mittwoch, 25.03.2020 Montag, 06.04.2020 Mittwoch, 21.04.2020 14.10-15.50 Sani Cristina Spanisch/Französisch Montag, 02.03.2020 Montag, 02.03.2020 Montag, 02.03.2020				
3. + 5. Klassen Jeden Dienstag 15.50-16.40 Sani Cristina Montag, 16.03.2020 Mittwoch, 25.03.2020 Montag, 06.04.2020 Mittwoch, 21.04.2020 Spanisch/Französisch Montag, 02.03.2020				
4. Klassen Montag, 16.03.2020 Mittwoch, 25.03.2020 Montag, 06.04.2020 Mittwoch, 21.04.2020				
4. Klassen Mittwoch, 25.03.2020 Montag, 06.04.2020 Mittwoch, 21.04.2020 Spanisch/Französisch Montag, 02.03.2020 Montag, 02.03.2020 Montag, 02.03.2020				
4. Klassen Montag, 06.04.2020 Mittwoch, 21.04.2020 Spanisch/Französisch Montag, 02.03.2020 Montag, 02.03.2020				
Montag, 06.04.2020 Mittwoch, 21.04.2020 Spanisch/Französisch Montag, 02.03.2020				
Spanisch/Französisch Montag, 02.03.2020				
Montag, 02.03.2020				
Mittwoch, 04.03.2020				
Montag, 09.03.2020 nur Spanisch				
Mittwoch, 11.03.2020 Prinoth Claudia und				
Alle Klassen Montag, 23.03.2020 14.10-15.50 Platter Markus				
Montag, 06.04.2020				
Mittwoch, 08.04.2020				
Montag, 20.04.2020				
Montag, 27.04.2020				
Betriebswirtschaft				
3. Klassen Montag, 02.03.2020 14.10-15.50 Perwanger Hannes				
Mittwoch, 04.03.2020				
Freitag, 17.04.2020				
4. Klassen Freitag, 08.05.2020 14.10-15.50 Aberham Walther				
5. Klassen Nach Absprache Mall Arno				
Recht und Wirtschaft, Rechtskunde, Volkswirtschaft, Internationale Beziehungen				
Mittwoch, 22.04.2020 14.10-15.50 Mayrgündter Tanja				
1,+2. Klassen Mittwoch, 29.04.2020 14.10-15.50 Mayrgündter Tanja				
3A Mittwoch, 11.03.2020 13.35-15.15 Köhl Veronika				
Mittwoch, 11.03.2020 13.50-15.30 Sparber Agatha				
3B Mittwoch, 18.03.2020 14.10-15.50 Sparber Agatha				
4. Klassen Mittwoch, 25.03.2020 13.35-15.15 Köhl Veronika				

Italienisch		
9 marzo	14.00-14.50	Imperfetto/passato prossimo
	14.50-15.40	Scrittura: racconto al passato
16 marzo	14.00-14.50	Pronomi semplici e pronomi doppi
	14.50-15.40	Sportello di letteratura/storia
23 marzo	14.00-14.50	Articoli, plurali, declinazione dell'aggettivo (a 2 e 4 uscite)
	14.50-15.40	Preposizioni semplici e articolate
30 marzo	14.00-14.50	Congiuntivo presente e passato
	14.50-15.40	Sportello di letteratura/storia
6 aprile	14.00-14.50	Congiuntivo imperfetto e trapassato
	14.50-15.40	

NB: per frequentare il corso è necessario prenotarsi con 3 giorni di anticipo lasciando nella segreteria un biglietto contenente le seguenti informazioni:

- -nome, cognome
- -classe
- -argomento di letteratura da ripassare (per lo sportello)

Il calendario potrà subire modifiche, che verranno tempestivamente comunicate agli studenti.

Wasserspender statt Plastikflaschen

Auf das Reden müssen auch Taten folgen. Nur so verliert man nicht an Glaubwürdigkeit und kann effektiv etwas zum Klimaschutz beitragen, auch wenn es nur ein kleiner Schritt ist. Seit kurzem steht ein Wasserspender im Foyer unserer Schule. Lauwarmes Wasser, kaltes Wasser, prickelndes Wasser, heißes Wasser: auf Knopfdruck kommt Wasser aus der Leitung in die eigene Tasse. Diese sollte natürlich nicht aus Plastik sein! Das Wasser ist selbstverständlich gratis. Plakate weisen im gesamten Schulgebäude auf diese Möglichkeit hin.

Plastikfreie Schule: Wasserspender statt Plastikflaschen





lauwarmes Wasser - kaltes Wasser - prickelndes Wasser - heißes Wasser

Wo: Foyer im Parterre

Weniger Plastik - gesünder leben!

"Aktion Verzicht 2020 for future"

Wir machen mit!



Ab Aschermittwoch geht's los! Heuer versuchen wir vom 26.02. bis zum 11.04.2020 auf Einwegplastik zu verzichten oder es bewusst zu reduzieren. Alle, die sich daran beteiligen, unterstützen ein gesünderes Leben auf unserem Planeten.

Hast du Lust mitzumachen? Mit ein paar Tipps für eine nachhaltige Fastenzeit möchten wir dich/euch dabei unterstützen. Bestimmt hast du/habt ihr noch andere kreative Ideen dazu.

Zum Anregen, Nachdenken und Ausprobieren!

- Achte beim Einkauf darauf, zu Getränken aus Glasflaschen zu greifen und verzichte auf Tetrapack und Plastikflasche.
- © Ersetze Einwegflaschen durch deine eigene Wasserflasche.
- © Trinke Leitungswasser: Leitungswasser ist gesund, verursacht keinen Müll und keine Transportkosten.
- Verzichte auf den Plastikstrohhalm.
- Nimm zum Einkaufen eine wiederverwendbare Tasche von zu Hause mit.
- © Du hast die Tasche vergessen? Dann wähle trotzdem lieber die haltbare Variante aus Stoff oder die Papieralternative.
- © Verzichte auf Frischhaltefolie. Du kannst das Essen mit einem Teller abdecken oder in einen Behälter umfüllen.
- © Greif beim nächsten Kauf zu fester Seife statt zur Flüssigvariante aus dem Plastikspender.
- Wattestäbchen gibt es auch ohne Plastikstiel und -verpackung!
- © Trinke Tee mit losen Teeblättern statt Teebeuteln.
- ② Lass dir das Essen zum Mitnehmen in deine eigenen Behälter packen.
- © Achte auf eine richtige Mülltrennung, z.B. bei Briefumschlägen mit Sichtfenstern, etc.
- © Hebe bei deinem nächsten Spaziergang auf dem Weg Plastikmüll auf und entsorge ihn richtig.
- © Gibt es einen Unverpackt-Laden in deiner Stadt, deinem Dorf? Wo bekommt man sonst möglichst wenig verpackte Ware? Schau dich dort mal um!
- [®] Bring deine eigene Tasse in die Schule und ersetze damit den Becher aus dem Automaten.

Viel Spaß dabei – für einen guten Zweck!



